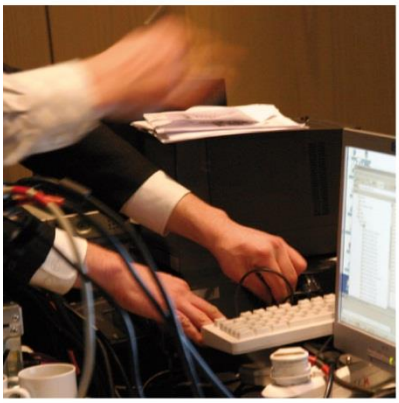
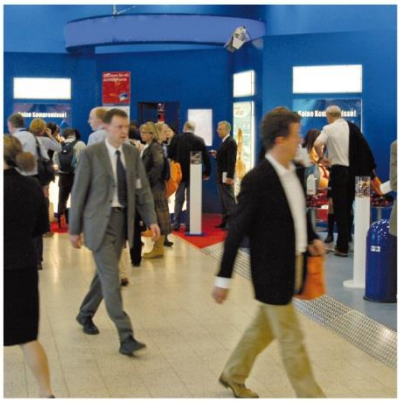
servicehandbuch

ALLE WICHTIGEN INFORMATIONEN **Veranstaltungsort:** So finden Sie uns. **Ihre Ansprechpartner:** Wir beraten Sie kompetent. **Anlieferung, Auf- und Abbau:** Damit alles reibungslos funktioniert.

Online-Bestellungen für Zusatzausstattung bis 25.03.2024 über das Online-Ausstellerportal (s. auch S. 19)

m:con
VISION INTO CONVENTIONS

DIABETES KONGRESS 2024 Hybridkongress

08. – 11. Mai 2024

(Industrieausstellung geöffnet vom 08.05. – 10.05.2024)

CityCube, Berlin

Version 1

servicehandbuch

FÜR AUSSTELLER: Alle wichtigen Informationen – kompakt und übersichtlich

Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen die wichtigsten Informationen an die Hand, die Sie für eine erfolgreiche Ausstellungsbeteiligung im CityCube Berlin benötigen. Sie finden hier alle relevanten Fakten und Daten zum
Veranstaltungsort, zu Ihrer Ausstellungsfläche, die Vorgaben zu Auf- und Abbau und natürlich Ihre Ansprechpartner.*

Als erfahrener Kongressorganisator und Eventproduzent bietet die m:con – mannheim:congress GmbH, im Folgenden m:con genannt, individuelle Lösungen – konzeptionell und organisatorisch stark mit eigener hochmoderner Technik.

Das professionelle m:con-Team unterstützt Sie gerne jederzeit.

*Änderungen bleiben vorbehalten.

Inhalt

01 | Veranstaltungsort und Daten der Veranstaltung 4

02 | Ansprechpartner 6

03 | Anfahrt zum Veranstaltungsort zu den Veranstaltungszeiten 7

04 | Information zu Anlieferung und Aufbau 11

05 | Standinformationen von A – Z 16

06 | Gastronomische Betreuung 33

07 | Haftungsausschluss 34

Bitte leiten Sie alle notwendigen Informationen zur Ausstellung *rechtzeitig* an Ihren Messebauer weiter!

01 | Veranstaltungsort und Daten der Veranstaltung

Veranstaltungsort

CityCube Berlin
Messedamm 26
14055 Berlin
Deutschland
www.citycube-berlin.de

Aufbauzeiten und Hinweise zum Aufbau

Sonntag, 05.05.2024, vorgezogener Aufbau, 07:00 – 22:00 Uhr
→ **kostenpflichtig und nur mit Anmeldung bei der m:con Ausstellungsorganisation über dieses Formular bis zum 25.03.2024 möglich!**
→ **für den vorgezogenen Aufbau ist kein Ladeslot über Visifair zu buchen. Bitte wenden Sie sich für die Vergabe eines Timeslots rechtzeitig an DB Schenker, Jan Smolic (Kontaktdatens. S. 15).**
Montag, 06.05.2024, 07:00 – 22:00 Uhr
Dienstag, 07.05.2024, 07:00 – 22:00 Uhr → *ab 19:00 Uhr müssen die Gänge aufgrund der Gangreinigung und Gangteppichverlegung frei von Materialien sein und die Nutzung von Hubwägen ist untersagt. Dekorative Arbeiten auf der Standfläche sind bis 22:00 Uhr natürlich erlaubt.*
Mittwoch, 08.05.2024, 07:00 – 10:30 Uhr → ausschließlich dekorativer Restaufbau/ Bestückung der Stände

Neu seit diesem Jahr! Bitte beachten Sie unbedingt, dass für den Auf- und Abbau ein Ladeslot über Visifair gebucht werden muss (außer für den vorgezogenen Aufbau). Nähere Informationen dazu auf den Seiten 12/13.

Bitte beachten Sie, dass Be- und Entladetätigkeiten aufgrund des Lärmschutzes lediglich bis 22.00 Uhr möglich sind. Dementsprechend sind jegliche lärmverursachende Tätigkeiten, unter anderem Stapler-, Be- und Entladetätigkeiten nicht erlaubt.

Öffnungszeiten der Ausstellung

Mittwoch, 08.05.2024, 11:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag, 09.05.2024, 09:00 – 17:30 Uhr
Freitag, 10.05.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Samstag, 11.05.2024, **geschlossen**

Abbauzeiten und Hinweise zum Abbau

Freitag, 10.05.2024, 18:30 – 06:00 Uhr
→ Aufgrund von Lärmverursachung für die darunter liegenden Vortragssäle und vorbereitenden Abbautätigkeiten, ist ein frühzeitiger Abbau trotz früherer Schließung der Ausstellung nicht gestattet.
→ ab 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr sind keine Ladetätigkeiten im Außenbereich möglich, nur Abbau im Haus!! Alle Fahrzeuge müssen am Freitag, 10.05. um spät. 22:00 Uhr vom Gelände entfernt werden!
Samstag, 11.05.2024, 13:00 – 22:00 Uhr*

**Wir bitten Sie zu beachten, dass von 6.00 – 13.00 Uhr keinerlei Abbauaktivitäten auf Grund des wissenschaftlichen Programms des DIABETES KONGRESS 2024 stattfinden dürfen!*

Neu seit diesem Jahr! Bitte beachten Sie unbedingt, dass für den Auf- und Abbau (außer für den vorgezogenen Aufbau) ein Ladeslot über Visifair gebucht werden muss. Nähere Informationen dazu auf den Seiten 12/13.

Die Abbauzeiten sind unbedingt einzuhalten, da ansonsten laufende und nachfolgende Veranstaltungen gestört werden. Nicht rechtzeitig abgebaute Stände werden kostenpflichtig geräumt!

Alle wichtigen Hinweise zum Be- und Entladen, zu Visifair, zum Verkehrsleitfaden etc. finden Sie auf S. 12/13. Die Zufahrt für den Auf- und Abbau erfolgt über Tor 9/ Terrasse Halle B CityCube.

02 | Ansprechpartner

Wissenschaftlicher Träger
Deutsche Diabetes Gesellschaft
Albrechtstr. 9
10117 Berlin
Tel.: 030 311 -69-37-0

Kongressorganisation
m:con – mannheim:congress GmbH
Rosengartenplatz 2
68161 Mannheim
Deutschland

Ausstellungsorganisation/ Industry Management
m:con – mannheim:congress GmbH
Romina Frank
T: +49 (0)621 4106-377
romina.frank@mcon-mannheim.de
Anna Maier
T: +49 (0)621 4106-229
anna.maier@mcon-mannheim.de

Ausstellerausweise/ Registration Management
m:con – mannheim:congress GmbH
Sabrina Steder
T: +49 (0)621 4106-6802
dk.registrierung@mcon-mannheim.de

03 | Anfahrt zum Veranstaltungsort zu den Veranstaltungszeiten

Anreise mit dem PKW

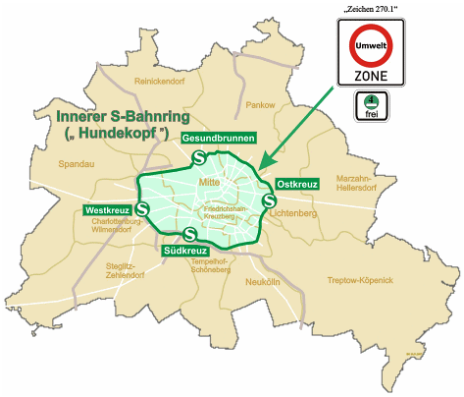
Bitte geben Sie für die Anreise folgende Adresse in Ihr Navigationssystem ein:
CityCube Berlin
Messedamm 26
14055 Berlin
GPS-Koordinaten: 52.4992001°N / 13.27247°E

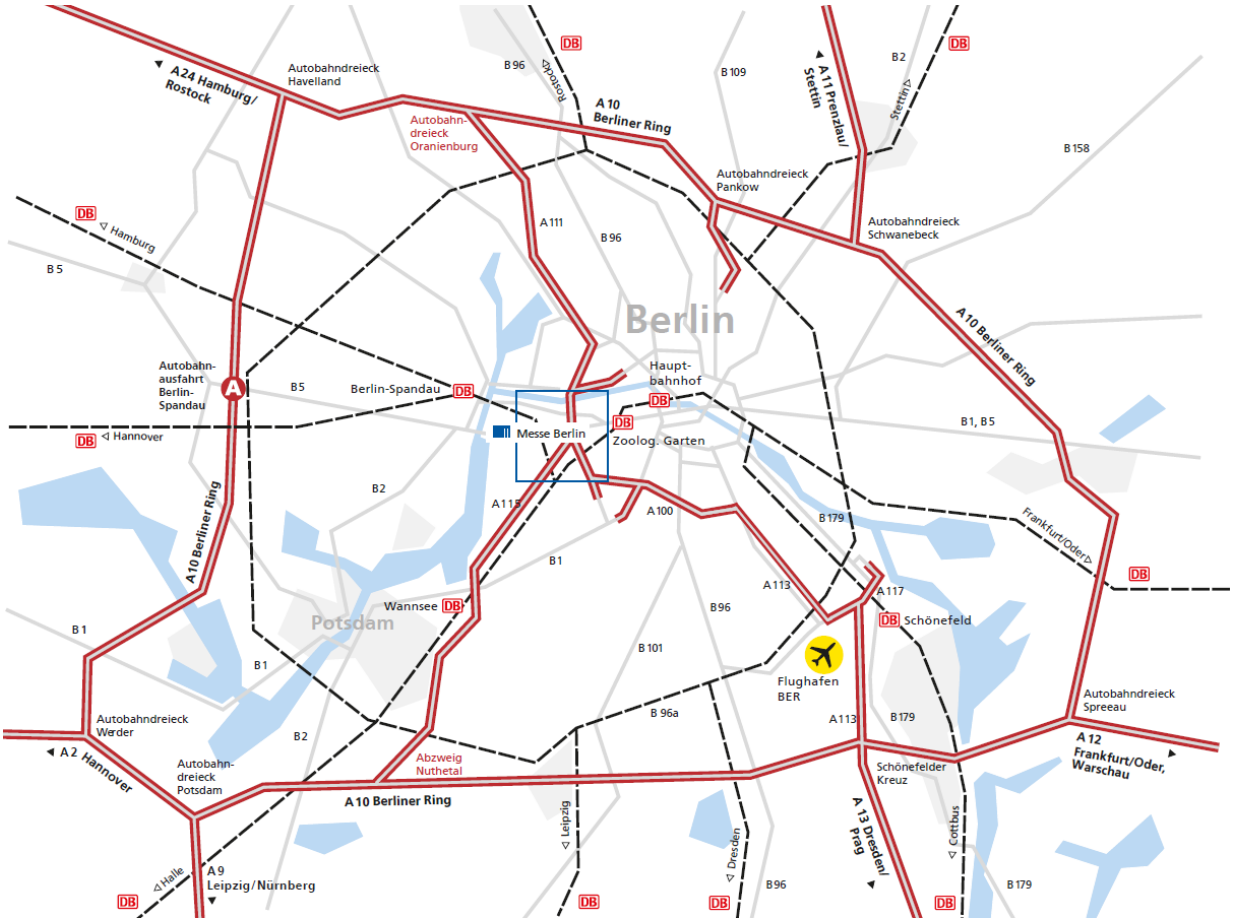
Das Leitsystem Richtung „Messegelände“ führt direkt auf die Stadtautobahnen zum AB Dreieck Funkturm, Ausfahrt "Messedamm" und leitet Sie bei den einzelnen Veranstaltungen zu den bestgelegenen Parkmöglichkeiten.

Hinweise zur Umweltzone in Berlin finden Sie unter:
www.berlin.de/umweltzone

Die Umweltzone umfasst das Gebiet innerhalb des S-Bahnringes. Dieses Gebiet darf nur mit einer gültigen Feinstaubplakette befahren werden. Der Beginn der Umweltzone ist durch Verkehrsschilder kenntlich gemacht. Der südliche Teil der Stadtautobahn, der innerhalb des S-Bahnringes liegt, gehört nicht zur Umweltzone und ist frei befahrbar, da der Autobahnring auch als Umfahrung der Zone dient. Ohne Plakette in die Umweltzone zu fahren, ist eine Ordnungswidrigkeit und kann ein Bußgeld nach sich ziehen.

Das Messegelände befindet sich außerhalb der Umweltzone. Anreisende mit dem Pkw, die über die Autobahn kommen und von den Anschlussstellen Messegelände/Messedamm direkt zur Messe fahren, befinden sich außerhalb der Zone und benötigen in diesen Fällen keine Plakette.





Anreise mit der Bahn

Hauptbahnhof/Alexanderplatz/Ostbahnhof

S-Bahn Linien S3 und S9 Richtung Spandau

Südkreuz

S46 Richtung Westend, umsteigen am S-Bahnhof Westkreuz
in S3 oder S9 Richtung Spandau oder
Ringbahn S41, umsteigen am S-Bahnhof Westkreuz in S3 oder S9
Richtung Spandau

Innerstädtische Verbindungen

Der CityCube Berlin liegt direkt am S-Bahnhof "Messe Süd".

- **Anreise vom Flughafen**

Unter nachfolgendem Link steht Ihnen ein integrierter Routenplaner zur Verfügung, der Ihnen die Anreiseoptionen mit verschiedenen öffentlichen Verkehrsmitteln vom Berliner Flughafen zum Messegelände aufzeigt:
https://www.messe-berlin.de/de/besucher/anreise-abreise/anreise/

Parkmöglichkeiten

Parken PKW

Auf dem Messegelände stehen für die Veranstaltungslaufzeit verschiedene kostenpflichtige Besucherparkplätze (z.B. P14) zur Verfügung, die über das Wegeleitsystem der Messe Berlin vor Ort ausgeschildert sein werden. Die Bezahlung erfolgt bar vor Ort (voraussichtlich ca. 15 € pro Tag).

Es gibt zudem die Möglichkeit PKW-Ausstellerparkscheine für die Ausstellungslaufzeit, 08. – 10.05.2024, im Voraus kostenpflichtig über das Online-Ausstellerportal (Buchung Zusatzausstattung s. S. 19) zu ordern.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweise:

- die Parkscheine gelten nur für PKWs bis 2,8t und einer Länge von max. 5,50m (Lage an der Halle 7.2 oder Terrasse) und berechtigt den Inhaber den zugewiesenen Parkbereich während der Ausstellungslaufzeit täglich mehrmals zu befahren.
- da nur eine begrenzte Anzahl von PKW Ausstellerparkplätzen zur Verfügung steht, kann max. 1 PKW Parkschein pro Aussteller bestellt werden. Sie werden außerdem nach dem first come – first served Prinzip vergeben. Die Kosten für den Parkschein belaufen sich auf 90,00 € netto für die Ausstellungslaufzeit.
- In der Auf- und Abbauzeit berechtigen die Parkscheine nicht zur Zufahrt auf das Messegelände. Hierfür muss ein Ladeslot über Visifair gebucht werden.
- Die Nutzung der Aussteller-Parkplätze geschieht auf eigene Gefahr. Die Messe Berlin haftet nicht für Sachschäden, insbesondere nicht bei Diebstahl von Fahrzeugen. Das Parken ist nur auf den zugewiesenen Abstellplätzen zulässig, damit der ordnungsgemäße Ablauf des Messebetriebes im Interesse aller Aussteller und Besucher nicht beeinträchtigt wird.
- die Parkscheine werden ca. 2 Wochen vor dem Kongress von m:con digital per E-Mail an die Aussteller verschickt und sind vom Aussteller vor Ort zum Kongress mitzubringen und hinter die Wundschutzscheibe zu legen.

Parken LKW

Abstellmöglichkeiten für LKW während des Aufbaus, der Veranstaltungslaufzeit sowie des Abbaus bestehen auf dem Parkplatz P12 in der AVUS-Nordkurve. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um einen öffentlichen Parkplatz handelt und wir keinen Einfluss auf die Verfügbarkeit haben.

04 | Information zu Anlieferung und Aufbau

Anlieferungen per Kurier

Anlieferungen können aus Platz- und Haftungsgründen erst an den Aufbautagen zu den Aufbauzeiten und direkt auf die Standfläche erfolgen. Anlieferungen vor den Aufbautagen werden vom CityCube nicht angenommen und wieder zurückgeschickt.
Anlieferungen vor den Aufbautagen haben aus organisatorischen Gründen **kostenpflichtig** über die Spedition Schenker (Adresse siehe Einlagerung, Seite 14) zu erfolgen, andernfalls werden sie **kostenpflichtig** zurückgeschickt.

Bitte geben Sie bei Anlieferungen von Werbe- und Prospektmaterialien per Kurier sowie anderer Gegenstände folgende erweiterte Adresse an:

CityCube Berlin
Halle B
DIABETES KONGRESS 2024
Firmenname
Name Ihres Ansprechpartners vor Ort
Mobil-Nr. Ihres Ansprechpartners vor Ort
Stand-Nr.
Messedamm 26
14055 Berlin
Deutschland

Der CityCube und der Veranstalter nehmen keine Anlieferungen entgegen und übernehmen für Anlieferungen keine Haftung: jede Anlieferung erfolgt auf eigenes Risiko.

Bitte geben Sie bei allen Lieferungen unbedingt die Veranstaltung und die Standnummer an!

Bitte beachten Sie, dass die Anlieferungen grundsätzlich direkt auf die Standfläche erfolgen müssen. Der CityCube Berlin und der Veranstalter nehmen keine Anlieferungen entgegen und übernehmen für Anlieferungen keine Haftung: **jede Anlieferung erfolgt auf eigenes Risiko**.

Unser exklusiver Logistikpartner Schenker AG unterstützt
Sie gerne (Kontaktdaten s. S. 15).

Be- und Entladen auf dem Gelände des City Cube Berlin/ Zugang während der Auf- und Abbauzeiten

Bitte beachten Sie, dass die Messe Berlin ab sofort die digitale Plattform VisiFair zur Buchung von Ladezonen nutzt. Durch die zeitlich verteilten Zeitfenster der Ladezonen werden Stausituationen an den Toren deutlich reduziert, wodurch Sie kostbare Zeit im Auf- und Abbau sparen.

Die Einfahrt in das Messegelände für den Auf- und Abbau über Tor 9 ist ausschließlich mit Registrierung und Buchung einer Ladezone möglich!
Die Ladezonenbuchung erfolgt über folgenden Link:
https://visifair-bookings.messe-berlin.de
Kosten: 15,00 € Servicepauschale pro gebuchter Stunde

Ladezonen
Zufahrt für alle Fahrzeuge nur mit Ladezonenbuchung im Auf- und Abbau
(die Zufahrt während der Laufzeit erfolgt über Kaution in bar s. Verkehrsleitfaden)

Fragen zur Ladezonenbuchung/ Visifair:
Tel.: +49 30 3038 4334 /E-Mail: traffic-visifair@messe-berlin.de

Bitte beachten Sie, dass die Hotline **an Wochenenden nicht besetzt** ist. Zusätzliche bzw. fehlende Buchungen können auch kurzfristig online oder über den Log-Point auf dem Gelände vorgenommen werden. Diesen entnehmen Sie bitte dem Verkehrsleitfaden.

Vorgehen Ladezonenbuchung

Auf dieser Seite https://visifair-bookings.messe-berlin.de müssen Sie sich zuerst **registrieren.** Danach können Sie sich **anmelden**. Bevor Sie eine Ladezone buchen können, müssen Sie sich für die Veranstaltung unter **kommende Veranstaltungen** registrieren.

Dazu benötigen Sie ein **Veranstaltungs-Code** diesen finden Sie unten.

Nachdem Sie sich für die Veranstaltung registriert haben, können Sie unter **registrierte Veranstaltung** ein Zeitfenster auf einer Ladezone buchen.

Das Buchungsportal VisiFair öffnet am **15.03.2024.**
Veranstaltungs-Code: **aVeOj**

Sofern Sie für die Entladung Logistikleistungen/ Gabelstapler über Schenker buchen, wählen Sie bei der Ladezonenbuchung **Logistikleistungen angefragt** an.
Schenker benötigt grundsätzlich bei der Buchung des Staplers Ihre **Buchungsnummer** von Visifair.

Um einen möglichst reibungslosen Auf- und Abbauverkehr auf dem Messegelände zu gewährleisten, beachten Sie bitte alle geltenden Einfahrtsbestimmungen gemäß Verkehrsleitfaden.

Verkehrsleitfaden - Diabeteskongress 24

DIABETES KONGRESS DDG

Messe Berlin

Informationen für Aussteller, Standbauer und beauftragte Anlieferfirmen

	Aufbau		Veranstaltungslaufzeit			Abbau
	05.05.2024	06. - 07.05.2024 (07:00 - 22:00 Uhr)	08. - 09.05.2024	10.05.2024 + Abbauverkehr		11.05.2024 (13:00 - 22:00 Uhr)
Fahrzeuge bis Gesamtlänge 6m	vorgezogener Aufbau 07:00 - 22:00 Uhr Anmeldung kostenpflichtig via m:con Letzte Ausfahrt 22:00 Uhr	nur mit Ladezonenbuchung Verweildauer max. 1 Std.	**Anlieferung 08.05.2024** 07:00 - 10:30 Uhr **Anlieferung 09.05.2024** 07:00 - 09:00 Uhr Verweildauer max. 2 Std. Kaution 200,00€ in bar	**Anlieferung** 07:00 - 09:00 Uhr Verweildauer max. 1 Std. Kaution 200,00€ in bar	Abbauverkehr 18:30 - 22:00 Uhr nur mit Ladezonenbuchung Verweildauer max. 1 Std.	nur mit Ladezonenbuchung Verweildauer max. 1 Std.
Fahrzeuge mit Gesamtlänge von 6m - 12m		nur mit Ladezonenbuchung Verweildauer max. 2 Std.		**Anlieferung** 07:00 - 09:00 Uhr Verweildauer max. 2 Std. Kaution 200,00€ in bar	nur mit Ladezonenbuchung Verweildauer max. 2 Std.	nur mit Ladezonenbuchung Verweildauer max. 2 Std.
Fahrzeuge mit einer Gesamtlänge ab 12m		nur mit Ladezonenbuchung Verweildauer max. 3 Std.	Keine Einfahrt!	Keine Einfahrt bis 18:30 Uhr	nur mit Ladezonenbuchung Verweildauer max. 3 Std.	nur mit Ladezonenbuchung Verweildauer max. 3 Std.
Anhänger	Kaution pro Fahrzeug und pro Anhänger jeweils 200,00€ in bar					
Ladezonenbuchung	Die Ladezonenbuchung erfolgt ab dem 15.03.2024 über folgenden Link https://visifair-bookings.messe-berlin.de/ Die Einfahrt in das Messegelände ist ausschließlich mit Buchung einer Ladezone möglich. Genauere Informationen zur Anfahrt/ Zufahrt erhalten Sie nach der Buchung der Ladezone.					
Veranstaltungs-Code	Sie können mit dem Code: aVeOj nach erfolgreicher Registrierung ein Zeitfenster buchen.					
Zufahrt	Die Zufahrt auf das Messegelände erfolgt über Tor 9, Messedamm, 14055 Berlin					
Speditionsleistungen	Schenker Deutschland AG, AP Herr Jan Smolic, Tel: +49 160 974 16 691, E-Mail: jan.smolic@dbschenker.com					
Hinweise	Unberechtigt abgestellte Fahrzeuge/ Ladeeinheiten (auf dem Messegelände) werden kostenpflichtig und auf Gefahr des Abstellers umgesetzt. Abstellmöglichkeiten für LKW während des Aufbaues, der Messezeit sowie des Abbaues auf dem Parkplatz P12 AVUS-Nordkurve.					

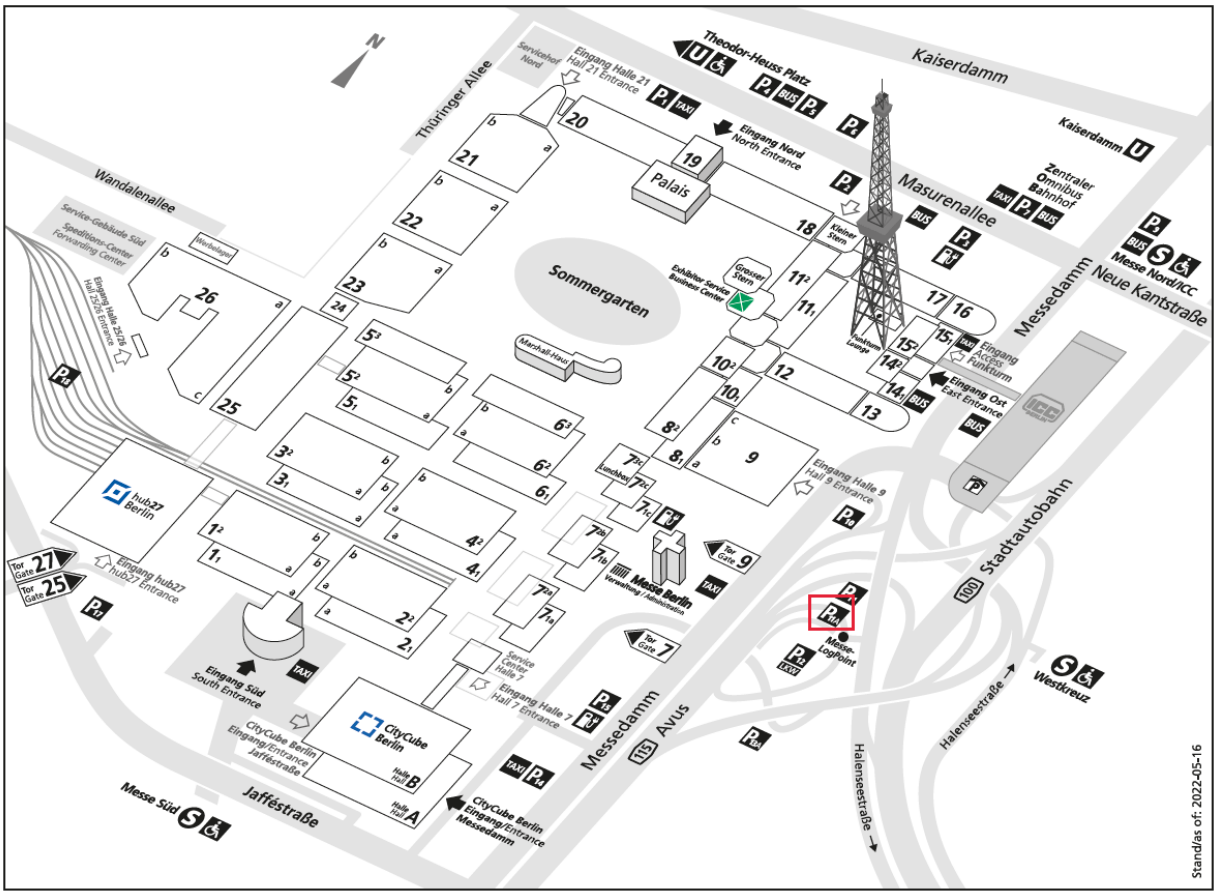
Für den vorgezogenen Aufbau ist kein Ladeslot über Visifair zu buchen.
Bitte wenden Sie sich für die Vergabe eines Timeslots rechtzeitig an DB Schenker, Jan Smolic (Kontaktdaten s. S. 15).

Bitte reichen Sie diesen unbedingt an Ihr Standbau- und Fahrpersonal weiter!
Auf dem Messegelände unberechtigt abgestellte Fahrzeuge/ Ladeeinheiten werden kostenpflichtig und auf Gefahr des Abstellers umgesetzt.

Kleinere Anlieferungen können ohne Ladezonenbuchung über P14 (vor dem Eingang City Cube) **am letzten Aufbautag Dienstag, 07.05.24** erfolgen. Die Bezahlung erfolgt Bar vor Ort (15,00 € / Tag).

Bei Anlieferungen während der Ausstellungslaufzeit über Tor 9 gilt die Kautionsregelung:
Bitte entnehmen Sie die Kautionsregelung und die Verweildauer dem Verkehrsleitfaden.

Geländeplan:



Aufzüge/Lastenaufzüge

Für Anlieferungen in die Halle B werden keine Aufzüge benötigt.

Einlagerung

Die Einlagerung von Ausstellungsmaterialien oder Leergut jeglicher Art vor, während oder nach der Veranstaltung im CityCube Berlin ist grundsätzlich nicht möglich.
m:con hat Schenker Deutschland AG für den DIABETES KONGRESS exklusiv als Logistikpartner beauftragt. Bitte wenden Sie sich an:

Schenker Deutschland AG
Herr Jan Smolic
M: +49 160 974 16 691
jan.smolic@dbschenker.com

Schenker Deutschland AG übernimmt für Sie auch gerne Zollabwicklungen, weltweite Transporte, Entladungen, Arbeitsbühnenverleih, Personal sowie Leer – und Vollgutlagerung.

05 | Standinformationen von A – Z

Für alle in den CityCube Berlin eingebrachten Ausstellungsstände, Einrichtungen, Exponate, Materialien und Werbeträger sind die gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen in der jeweils gültigen Fassung und die Technischen Richtlinien von der Messe Berlin unter https://www.messe-berlin.de/messe-berlin/downloads-deutsch/technische-richtlinien-berlin-expocenter-city.pdf zu beachten!

Abhängungen

Abhängungen sind in der Halle B teilweise und nur nach vorheriger Genehmigung der m:con Ausstellungsorganisation möglich.

Bitte beachten Sie, dass die Ausführung der Abhängungen ausschließlich über den zugelassenen Servicepartner des CityCube Berlin, der Ueberkopf GmbH, realisiert werden darf. Abhängungen können nach Genehmigung durch die m:con Ausstellungsorganisation über die Ueberkopf GmbH bestellt werden.

Bei Anfragen zur Realisierung und Durchführung können Sie sich an die Ueberkopf GmbH wenden:

E-Mail: messe-berlin@ueberkopf.de
T: +49 (0)30 555 74 48 - 20

Bitte beachten Sie unbedingt die Vorgaben unter dem Punkt „Bauhöhe“ auf den Seiten 17/18!

Audio/Visuelle Vorführungen

Vorführungen jeglicher Art auf dem Stand erfordern die Genehmigung der Ausstellungsorganisation. Die Genehmigung wird unter der Voraussetzung erteilt, dass durch die Vorführung die Nachbarstände sowie der laufende Kongress nicht beeinträchtigt oder gestört werden.
Die Ausstellungsorganisation ist berechtigt, bei Missachtung die Unterbrechung der Vorführung anzuordnen.

Ausstellerausweise

Pro angefangene 10m² Ausstellungsfläche stehen Ihnen zwei kostenfreie Ausstellerausweise für die Veranstaltungsdauer zu. Ausweise, die über die

Freimenge hinausgehen, kosten für ein Tag 40,00 € brutto, für 2 Tage 80,00 € brutto und für 3 Tage (gesamte Ausstellungszeit) 110,00 € brutto.

Ausstellerausweise werden personalisiert ausgestellt und berechtigen zum Zutritt zum wissenschaftlichen Programm, jedoch nicht zu Industriesymposien (ausgenommen firmeneigene Symposien) und kostenpflichtigen Programmbestandteile wie Workshops. Mit den Ausstellerausweisen können keine CME-Punkte gesammelt werden.

Sie erhalten Mitte März ein Mailing mit weiteren Informationen und einem Buchungscode mit dem Sie die Bestellung von Ausstellerausweisen (kostenfrei und kostenpflichtig) vornehmen können.

Die Bestellfrist für die Ausweise endet am 26.04.2024.

Bei Fragen zu den Ausstellerausweisen wenden Sie sich bitte an:

m:con Registration Management
Frau Sabrina Steder
T: +49 (0)621 4106-6802
dk.registrierung@mcon-mannheim.de

Barrierefreies Bauen

Beim Bauen der Stände sollte auf Barrierefreiheit geachtet werden. Stände und deren Einrichtungen sollten auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkung ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sein.

Bauhöhe und Standbauvorgaben

Standbauten **ab 2,50m** sind bei der Ausstellungsorganisation über das Standbauplangenehmigungsformular, welches HIER zum Download zur Verfügung steht, mit entsprechenden bemaßten Ansichtsskizzen (Grundrissskizze inkl. Stromanschlussposition, Höhenschnitt) bis spätestens **18.03.2024** zur Planfreigabe einzureichen. Nur vollständig eingereichte Standbaupläne werden zum Freigabeverfahren zugelassen! *Faltstände und Standbauten unter 2,50m Standbauhöhe müssen nicht eingereicht werden!*

Baulich bedingte Einschränkungen sind überall zu beachten.

Folgende Vorgaben sind zu beachten:
Standwände zu Nachbarständen dürfen bis zu einer maximalen Höhe von **3,50m** gebaut werden. Darüber hinaus gehende Standbauelemente (bis zu einer Höhe

von 7,00m Oberkante) müssen mit der Ausstellungsorganisation abgestimmt und genehmigt werden. Der Abstand von der Oberkante Wand zu der Unterkante Abhängung sollte mindestens 0,5 m betragen.

Sofern Fernwirkelemente (Aufsatz/ Würfel etc.) mit Logo oder Grafik in Richtung Nachbarstände angebracht werden sollen, muss ein Abstand von mind. 1m zum Nachbarstand eingehalten werden.

Standrückseiten, die an Nachbarstände grenzen, sind komplett glatt und weiß (nicht erst ab 2,5 m und nicht schwarz o.Ä.) zu gestalten.
Neutrale Rückseiten von Faltständen und Roll-Ups sind zulässig. In diesem Fall darf nicht davon ausgegangen werden, dass Ihr Standnachbar weiße Wände stellt, diese sollten bitte bei Bedarf selbst eingeplant werden.

Standseiten zu den Besuchergängen empfehlen wir transparent und offen zu gestalten. Grundsätzlich ist die grafische Gestaltung der Standseiten zu den Besuchergängen jedoch zulässig. Bitte beachten Sie, dass die Standseiten zu den Besuchergängen ca. 1/3 der jeweiligen Seite bebaut werden dürfen. Dies muss ebenfalls mit der Ausstellungsorganisation abgestimmt und genehmigt werden. Bei Inselständen zählt diese Regelung ebenfalls.

Bodenbeläge aller Art ab einer Höhe von 4 mm sind genehmigungspflichtig und müssen durch eine Kontrastfarbe deutlich kenntlich gemacht und gegen Stolpern gesichert werden.
Darüber hinaus empfehlen wir aus Sicherheitsgründen alle Bodenbeläge über 2,50 cm durch Schrägkanten in einer Kontrastfarbe oder Hinterleuchtung der Standkanten zu sichern.
Ab einer Bodenhöhe von 20cm müssen zusätzliche Maßnahmen (Geländer, Podeststatik etc.) getroffen werden.

Beleuchtung

Die allgemeine Beleuchtung im CityCube Berlin reicht unter Umständen nicht aus, um die einzelnen Stände wirksam auszuleuchten. Für die Beleuchtung des Ausstellungsstandes hat der Aussteller selbst Sorge zu tragen.
In Ihrem eigenen Interesse empfehlen wir die Einplanung zusätzlicher Beleuchtungs-Installationen am Stand.

Die Geräte und die Beleuchtung der Stände sind durch den Aussteller bzw. Messebauer täglich nach Auf-/ Abbauende und Veranstaltungsende bzw. vor Verlassen des Standes vom Stromnetz zu trennen.

Beschädigungen

Für Beschädigungen an Einrichtungen des CityCube Berlin, Fußböden etc. sowie an dem miet- oder leihweise zur Verfügung gestellten Material haftet der Aussteller.

Bestellungen von Zusatzausstattung

Bestellungen von Zusatzausstattungen ausschließlich online!

Bestellungen von Zusatzausstattung können Sie ausschließlich online über das Online-Ausstellerportal bis spätestens **25.03.2024** vornehmen.

Nachbestellungen können nur noch eingeschränkt vor Ort mit einem Preisaufschlag von 20 % vorgenommen werden.

Die Auslieferung des über die m:con bestellten Mobiliars/ Systemständen/ Pflanzen ist für den 07.05.2024 bis ca. 14:00 Uhr eingeplant. Bestellte Stromanschlüsse/ Internetanschlüsse liegen ab Aufbaubeginn auf den Flächen.

Sofern der Messebauer die Zusatzausstattung für Ihre Standfläche buchen soll, klicken Sie bitte im Online-Ausstellerportal auf „Dienstleister Anmeldung“. Anschließend geben Sie die E-Mail-Adresse Ihres Messebauers ein. Dieser erhält im Nachgang eine E-Mail, die Ihren Messebauer berechtigt Zusatzausstattung für Ihren Stand zu bestellen.

Bewachung

Die allgemeine Überwachung übernimmt der Veranstalter ohne Haftung für Verluste oder Beschädigungen. Für Gegenstände, die in das Haus eingebracht werden, wird seitens CityCube Berlin und des Veranstalters keine Haftung übernommen.
Für die gesonderte Bewachung des Standes und der Ausstellungsgüter hat der Aussteller selbst zu sorgen. Standwachen können ausschließlich online bestellt werden.

Bodenbelag

Halle B: Betonmassivboden grau

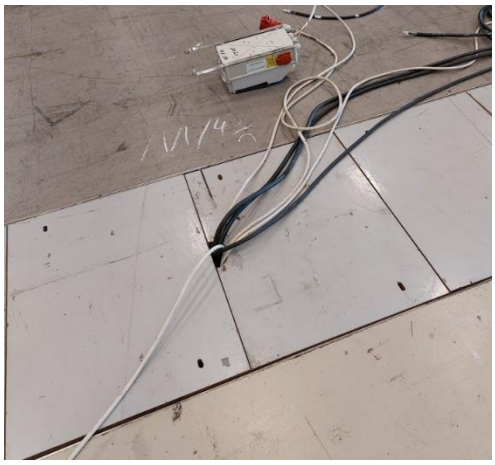
Daher empfehlen wir Ihnen auf Ihrer Standfläche Boden bzw. Teppichboden zu verlegen. Teppichboden kann ebenfalls online (s. Punkt Bestellungen von Zusatzausstattung S.19) bis zum 25.03.2024 bestellt werden.

Teppichböden und andere Böden sind unfallsicher zu verlegen und dürfen nicht über die Standgrenze hinausragen.

Bei Verlegung von Böden mit doppelseitigem Klebeband ist auf rückstandslose Beseitigung beim Abbau zu achten. Nicht entfernte Verschmutzungen werden auf Kosten des Ausstellers beseitigt.
Die zulässige Bodenbelastung beträgt 10kN pro qm. Punktbelastungen sind in jedem Fall zu vermeiden.

Bei Verlegung von Böden mit doppel-seitigem Klebeband ist auf rückstands-lose Beseitigung beim Abbau zu achten.

Die Versorgung der Messestände mit Strom, Wasser und Druckluft erfolgt über Bodenspartenkanäle zu den Ständen (diese sind im Ausstellungsplan eingezeichnet). Je nach Lage des Ausstellungsstandes und des nächstgelegenen Kanals kann dies bedeuten, dass Zugänge zu anderen Ständen über einen Teil Ihrer Standfläche erfolgen müssen.



Brandschutz

Alle Standmaterialien müssen schwer entflammbar nach DIN 4102-1 mindestens B1 sein. Der Nachweis der Schwerentflammbarkeit ist jederzeit am Stand bereitzuhalten.

Die im CityCube Berlin vorhandenen Feuerlöscher, Wandhydranten und Druckknopfmelder dürfen unter keinen Umständen verbaut oder unzugänglich gemacht werden. Es ist ebenso untersagt, deren Hinweisschilder unkenntlich zu machen.

Diebstahl

Um die Gefahr eines Diebstahls so gering wie möglich zu halten, bitten wir Sie im eigenen Interesse, Ihren Stand nach Anlieferung von Exponaten nicht unbeaufsichtigt zu lassen. Generell ist eine Standwache, insbesondere für die Nächte zu empfehlen. Auf jeden Fall sollten Sie wertvolle Güter nachts verschließen.
Wir legen Ihnen nahe Ihren Stand während der Öffnungszeiten niemals unbesetzt zu lassen und diebstahlgefährdete Güter speziell zu sichern.
Beim Abbau bitten wir Sie, Ihren Stand erst zu verlassen, wenn wertvolle Exponate verladen oder dem Spediteur übergeben worden sind. Sollte dies nicht möglich sein, ist die Buchung einer Standwache ratsam.

Elektroinstallationen

Verlegungen von Leitungen außerhalb des Standes sowie die Anschlüsse an das Versorgungsnetz dürfen nur von Mitarbeiter des CityCube Berlin ausgeführt werden. Für Elektroinstallationen innerhalb des Standes sowie das Verlegen von Leitungen gelten die Vorschriften des VDE. Die Verantwortung für die Selbstinstallation am Stand trägt der Aussteller. **Bei der Bestellung des Stromanschlusses online ist eine Skizze hochzuladen, aus der die gewünschte Platzierung der Anschlüsse ersichtlich ist.**
Die Unterverteilung vom Hauptanschluss zu Ihren Verbrauchern ist vom Aussteller selbst durchzuführen.

Geräte und Beleuchtung der Stände sind täglich nach Veranstaltungsende bzw. vor Verlassen des Standes auszuschalten!

Der Anschluss erfolgt am nächstmöglichen Anschlusspunkt des Netzes. Jeder Aussteller verpflichtet sich, anderen Ausstellern ohne direkten Zugang zu Versorgungskanälen, eine Anbindung über die eigene Standfläche zu gewähren.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass alle Stände mit elektrisch leitfähigen Konstruktionen und Betriebsmittel (die im Fehlerfall Berührungsspannungen abgeben können) mit einem Potentialausgleich gesichert sein müssen. Den

Potentialausgleich können Sie ebenfalls über das Online-Ausstellerportal buchen.

Aus Brandschutz- und Nachhaltigkeitsgründen sind die Geräte und die Beleuchtung der Stände durch den Aussteller täglich nach Veranstaltungsende bzw. vor Verlassen des Standes vom Stromnetz zu trennen (Ausnahmen: Notbeleuchtung und sicherheitstechnische Anlagen, Kühlschrank, Computer und Server, die für die Standtechnik notwendig sind und bei denen ein Neustart mit großem Aufwand verbunden ist).
Bei Nichtbeachtung hinsichtlich der Abschaltung der Geräte und Beleuchtung behält sich der CityCube Berlin bzw. der Veranstalter vor, dem Aussteller den zusätzlichen Stromverbrauch in Rechnung zu stellen.
Zum besonderen Schutz sind alle wärmeerzeugenden und wärmeentwickelnden Elektrogeräte (Kochplatten, Scheinwerfer, Transformatoren, usw.) auf nicht brennbaren, wärmebeständigen sowie asbestfreien Unterlagen zu montieren und bedürfen einer Genehmigung von der Ausstellungsorganisation. Die Genehmigungsanfrage ist bis zum **18.03.2024** bei der Ausstellungsorganisation einzureichen.
Geräte, die über keine CE-Kennzeichnung verfügen, dürfen grundsätzlich nicht verwendet werden.
Bestellungen des Strombedarfs können ausschließlich online vorgenommen werden.

Entsorgung

Generell sind für Standbau und -betrieb wiederverwendbare und die Umwelt möglichst wenig belastende Materialien einzusetzen. Es ist nicht zulässig, Materialien im CityCube Berlin zurückzulassen. Zurückgelassene Materialien werden ohne Prüfung des Wertes zu Lasten des Ausstellers zu einer erhöhten Gebühr entsorgt.

Feinstaubplakette

Die Umweltzone umfasst das Gebiet innerhalb des S-Bahnringes. Dieses Gebiet darf nur mit einer gültigen Feinstaubplakette befahren werden. Der Beginn der Umweltzone ist durch Verkehrsschilder kenntlich gemacht. Der südliche Teil der Stadtautobahn, der innerhalb des S-Bahnringes liegt, gehört nicht zur Umweltzone und ist frei befahrbar, da der Autobahnring auch als Umfahrung der Zone dient. Ohne Plakette in die Umweltzone zu fahren, ist eine Ordnungswidrigkeit und kann ein Bußgeld nach sich ziehen.

Das Messegelände befindet sich außerhalb der Umweltzone. Anreisende mit dem Pkw, die über die Autobahn kommen und von den Anschlussstellen

Messegelände/Messedamm direkt zur Messe fahren, befinden sich außerhalb der Zone und benötigen in diesen Fällen keine Plakette.

Hinweise zur Umweltzone in Berlin finden Sie unter:
www.berlin.de/umweltzone

Feuerlöscher

Auf Stand- und Veranstaltungsflächen > 100 m² muss während des Auf- und Abbaus sowie während der Laufzeit der Veranstaltung ein geeigneter Feuerlöscher, gem. DIN EN 3 für die Brandklassen A, B, C mit mindestens 10 Löscheinheiten (LE) vorgehalten werden.
In Küchen- / Cateringbereichen mit Zubereitung von Speisen (erhitzte Fette, Öle) sind hierfür geeignete Feuerlöscher (Brandklasse A, F) vorzuhalten.
Alle Feuerlöscher sind an gut sichtbaren und ständig zugänglichen Standorten, die entsprechend der Unfallverhütungsvorschrift /BGV A8/ (Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung am Arbeitsplatz) zu kennzeichnen sind, griffbereit und kippsicher aufzustellen (mit Bodenständer bzw. Wandbefestigung).

Flucht- und Rettungswege

Die Gänge zwischen den Ausstellungsflächen dienen im Notfall als Rettungswege! Sie dürfen zu keiner Zeit durch abgestellte oder in den Gang hineinragende Gegenstände eingeengt oder versperrt werden. ***Die Rettungswege sind jederzeit freizuhalten.***
Die Ausgangstüren und Notausstiege und deren Kennzeichnung dürfen nicht verbaut, überbaut, versperrt, verhängt oder sonst unkenntlich gemacht werden.

Für den Standbau benötigte Materialien oder zur sofortigen Aufstellung auf der Standfläche angelieferte Exponate dürfen in der Auf- und Abbauphase kurzzeitig im Hallengang abgestellt werden, wenn hierdurch die aus Sicherheitsgründen geforderten Gangbreiten nicht unterschritten und logistische Belange ausreichend berücksichtigt werden. Dies wird als erfüllt angesehen, wenn entlang der Standgrenze zum Hallengang ein Streifen von maximal 0,9 m zum Abstellen genutzt wird. Unabhängig von der Breite des Hallenganges und der abgestellten Güter ist zwingend ein Durchgang in einer Mindestbreite von 1,2 m frei zu halten. Fluchten vor Notausgängen und die Kreuzungsbereiche der Hallengänge sind hiervon ausgenommen und müssen jederzeit in voller Breite freigehalten werden. Die Hallengänge dürfen nicht zur Errichtung von Montageplätzen oder zur Aufstellung von Maschinen (z.B. Holzbearbeitungsmaschinen, Werkbänke) genutzt werden. Auf Verlangen der Messe Berlin kann aus logistischen Gründen die sofortige Räumung des Hallengangs gefordert werden.

Gabelstapler / Arbeitsbühnen

Das alleinige Heberecht (Gabelstapler, Arbeitsbühnen, selbstfahrende E-Ameisen) liegt bei Schenker Deutschland AG. Bitte wenden Sie sich für die Bestellung der benannten Leistungen an:

Schenker Deutschland AG
Herr Jan Smolic
M: +49 160 974 16 691
jan.smolic@dbschenker.com

Schenker benötigt grundsätzlich bei der Buchung des Staplers Ihre **Buchungsnummer** von Visifair.

Gefahrstoffe

Die Verwendung von offenem Feuer oder Licht, z.B. Spiritus, Heizöl, Gas etc. ist untersagt.

Glas- und Acrylglasbau

Für Aufbauten darf nur für den Einsatzzweck geeignetes und beanspruchbares Sicherheitsglas verwendet werden. Kanten von Glasscheiben müssen entweder abgerundet oder so bearbeitet werden, dass eine Verletzungsgefahr ausgeschlossen ist. Ganzglasbauteile sind in Augenhöhe zu markieren.
Bei Verwendung von Glas und Acrylglas im Standbau sind die Technischen Richtlinien des Merkblattes „Glas und Acrylglas im Standbau innerhalb von Messehallen“ zu berücksichtigen.
https://www.messe-berlin.de/messe-berlin/downloads-deutsch/merkblatt-glas-im-standbau-innerhalb-der-messehallen.pdf

Hausrecht

Die Messe Berlin übt gegenüber den Ausstellern, deren Messebauern und allen in den Veranstaltungsräumen befindlichen Personen das Hausrecht aus. Die Messe Berlin und der Veranstalter behalten sich vor, Personen die sich nicht an die Anordnungen halten oder gegen die Teilnahmebedingungen verstoßen, aus dem Haus zu verweisen oder ein Hausverbot auszusprechen. Der Messe Berlin sowie von der Messe Berlin beauftragte Personen, dem Veranstalter, der Polizei, der Feuerwehr und der Aufsichtsbehörde ist stets freier Zutritt zu den Ständen zu gewähren.

Hochfrequenzgeräte und Funkanlagen

Der Betrieb von Hochfrequenzgeräten und Funkanlagen bedarf einer Genehmigung seitens m:con. Die Genehmigungsanfrage ist bis 6 Wochen vor Aufbaubeginn bei der Ausstellungsorganisation einzureichen.
Eine Nicht-Anmeldung kann zu Störungen der Veranstaltung führen, welche Kosten verursacht, die vom Aussteller zu tragen sind.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass die Inbetriebnahme von Frequenzgeräten immer einer vorherigen Anmeldung bei der Bundesnetzagentur bedarf, sofern sie über keine Allgemeinzuteilung verfügen. Diese können Sie tätigen bei:
Dirk Otto
Bundesnetzagentur
Seidelstraße 49
13405 Berlin
E-Mail: Dirk.Otto@BNetzA.de
Tel: +49 30 4374 1022
Fax: +49 30 4374 1181
mobil: +49 172 593 8165

Dies befreit nicht von der oben genannten Anmelde- und Genehmigungspflicht seitens m:con.

Ferner beachten Sie bitte die Hinweise unter Punkt 5.11. „Hochfrequenzgeräte, Funkanlagen, elektromagnetische Verträglichkeit, Oberschwingungen“ der technischen Richtlinien der Messe Berlin.

Holzbearbeitung

Beim Einsatz von Holzbearbeitungsmaschinen besteht laut GefStoffV §8 Abs. 2.2 und 2.7 die Notwendigkeit einer entsprechenden Absaugung. Bei Missachtung dieser Richtlinie muss der CityCube Berlin auf die Einstellung der Aufbauarbeiten bestehen.

Hotelreservierungen

Hotelzimmer können über den folgenden Link
https://wl.hrs.de/?s=1&code=dcfeacf9-2781-450f-956b-7a02d767b640&customerid=1082899003&customerid2=&lang=de&utm_source=MCON_DIABETES&utm_medium=affiliate&Location=Berlin+(Berlin)&suggestedId=55133&sortby=recommendation&startDateDay=7&startDateMonth=5&startDateYear=2024&endDateDay=8&endDateMonth=5&endDateYear=2024&singl

eRooms=1&doubleRooms=0&Adults=1&Children=&minRating=0&minStars=0&cur= über HRS gebucht werden.

Infocounter für Aussteller

Während der Veranstaltung wird am Tagungscounter ein Infocounter für Aussteller eingerichtet. Dort steht Ihnen ein Mitarbeiter für alle Fragen rund um Ihre Ausstellungsbeteiligung zur Verfügung.
Während der beiden Aufbautage steht Ihnen ein Servicecounter in der Halle B für Nachbestellungen etc. zur Verfügung.

Internetanschluss / EDV

Bitte beachten Sie bei Bestellungen von Internetanschlüssen, dass die Konfiguration oder Installation zusätzlicher, vom Aussteller eingebrachter Hardware und Software nicht im Lieferumfang enthalten ist. Der Aussteller ist für die Einhaltung lizenzrechtlicher Bestimmungen bei selbst eingebrachter Software verantwortlich.

Bestellungen der Internetanschlüsse und des EDV-Equipments können ausschließlich online vorgenommen werden. Der Aussteller übernimmt für die Dauer der Anmietung die Haftung für das angemietete technische Equipment.

WLAN

Im CityCube Berlin steht ein kostenfreies W-Lan zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass alle Besucher Zugriff auf das Basis W-Lan haben und dies somit nur sehr eingeschränkt nutzbar und nur für kleine Datenverkehre wie E-Mails checken etc. geeignet ist.
Die Log-In Daten werden vor Ort veröffentlicht.

W-Lan Premium Zugänge können online bestellt werden.

Sofern Interesse an weiteren W-Lan Optionen besteht, können diese bei der Ausstellungsorganisation angefragt werden.

Für größeren Datenverkehr und aufwändige Präsentation am Stand mit nicht-mobilen Endgeräten empfehlen wir die Buchung von kabelgebundenen Internetanschlüssen online.

Kerzen, Küchen- und Warmhalteeinrichtungen

Die Verwendung von Kerzen (“verwahrtes Kerzenlicht“) und ähnlichen Lichtquellen als Tischdekoration sowie die Verwendung von offenen Flammen (wie Brandpasten) in dafür vorgesehenen Kücheneinrichtungen zur Warmhaltung von Speisen ist nur mit Genehmigung möglich. Kerzenständer o.ä. müssen standsicher sein und sind bei Bedarf mit dem Untergrund zu befestigen.

Kongress-App

Mit der kostenfreien Kongress-App erhalten Teilnehmer alle Informationen zum Kongress schnell und bequem auf ihr Smartphone – vom Kongressprogramm bis zum Ausstellerverzeichnis und Hallenplan.
Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Unternehmen im Ausstellerverzeichnis detailliert abzubilden. Den Link zur Eingabe Ihrer Firmendarstellung werden wir Ihnen rechtzeitig vor Beginn des Kongresses, voraussichtlich bis Mitte Februar per E-Mail zukommen lassen.

Kraftfahrzeuge

Das Ausstellen von Kraftfahrzeugen sowohl mit Verbrennungsmotor als auch von E-Fahrzeugen (z.B. PKW, E-Scooter, E-Bike, etc.) im CityCube Berlin ist nur nach vorheriger Genehmigung und unter der Einhaltung von bestimmten Vorschriften möglich. Bitte wenden Sie sich dafür an die Ausstellungsorganisation.

Lagerung von Informationsmaterial / Broschüren

Die Lagerung von Informationsmaterial ist nur in der unbedingt erforderlichen Tagesmenge und nur auf der Standfläche zulässig. Eine Lagerung außerhalb der zugeteilten Standfläche ist nicht gestattet.

Leergut

In den Ständen, außerhalb der Stände, im CityCube Berlin und auf dem Außengelände des City Cube Berlin darf während Aufbau, Kongressdauer und Abbau kein Leergut gelagert werden. Anfallendes Leergut ist unverzüglich zu entfernen.
Abtransport und Einlagerung können Sie über die Spedition Schenker (Adresse siehe Einlagerung, Seite 14) abwickeln.

Messebauer

Das Servicehandbuch und alle wichtigen Informationen zur Ausstellung sind vom Aussteller unbedingt und rechtzeitig an den Messebauer und andere Dienstleister weiterzuleiten.
Das Servicehandbuch steht Ihnen jederzeit online unter https://industrie.diabeteskongress.de/ zur Verfügung.

Das Service-handbuch steht online zur Verfügung!

Musikalische Wiedergaben

Für musikalische Wiedergaben aller Art ist unter den Voraussetzungen des Urheberrechtgesetzes, § 15 Urhebergesetz, die Erlaubnis der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA) erforderlich:

GEMA Generaldirektion Berlin
Postanschrift:
Postfach 30 12 40
10722 Berlin
Hausanschrift:
Bayreuther Str. 37
10787 Berlin

T +49 30 212 45-00
F +49 30 212 45-950
E-Mail: gema@gema.de
www.gema.de

Nicht angemeldete Musikwiedergaben können Schadenersatzansprüche der GEMA zur Folge haben (§ 97 Urheberrechtgesetz).

Nachhaltigkeit

Aus Nachhaltigkeitsgründen ist auf umweltschädliche Substanzen und Materialien zu verzichten. Dies gilt sowohl für ausgegebene Materialien als auch den Standbau. Dazu zählen unter anderem der Verzicht von Stretch-Folien beim Ausstattungstransport, die Wiederverwendbarkeit sämtlicher Ausstattung des Stands (ggf. sogar des Stands selbst) oder Saisonalität bzw. Regionalität bei Dekoartikeln (z.B. Pflanzen) und Speisen.

Das Thema Nachhaltigkeit liegt der DDG besonders am Herzen. Unterstützen Sie uns dabei, dass unsere Kongresse & Tagungen Schritt für Schritt umweltschonender und klimafreundlicher werden. Wir gehen mit gutem Beispiel

voran: Unsere Kongressorganisation findet zunehmend papierfrei statt, wir drucken 50% weniger Programme und verwenden statt dessen eine App, unsere Kongresstaschen und Giveaways sind konsequent aus Recyclingmaterial und nachhaltig produziert. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Weg mit uns zusammen gehen.
Sie achten schon auf Nachhaltigkeit? Großartig! Erzählen Sie uns davon! Wir sammeln die Erfahrungen und nehmen das in unsere Kongressberichterstattung mit auf. Eine Kurzinfo an wilberg@ddg.info genügt.

Planung des Standbaus

Jeder Aussteller ist verpflichtet, seine Standplanung den baulichen Gegebenheiten im City Cube Berlin anzupassen und sich über Lage und Maße etwaiger Einbauten, insbesondere Hallensäulen, Feuermelder, Wandhydranten, Lüftungssysteme sowie Bodenunebenheiten, etc. vor Ort selbst zu informieren. Der Veranstalter und der CityCube Berlin übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit von Maßen auf Hallen- und Standplänen.

Rauchen

Das Rauchen ist im gesamten Gebäude des CityCube Berlin zu jeder Zeit strikt untersagt.

Es gilt absolutes Rauchverbot im gesamten Gebäude des CityCube Berlin!

Reinigung der Stände und Abfallentsorgung

Bitte beachten Sie, dass in der Standmiete keine Abfallentsorgung oder Reinigung der Stände enthalten ist.
Der Aussteller bzw. Messebauer ist verantwortlich für die ordnungsgemäße und umweltverträgliche Entsorgung der Abfälle, die bei Aufbau, Laufzeit und Abbau seines Standes anfallen. Die Abfälle sind grundsätzlich auf eigene Regie und auf eigene Kosten außerhalb des Messegeländes zu entsorgen.

Es besteht die Möglichkeit für den Auf- und Abbau Behälter zu bestellen. Die Bestellung erfolgt über das Online-Ausstellerportal (s. S. 19). Für die Abfallentsorgung während der Veranstaltung können Abfallsäcke, ebenfalls online, bestellt werden. Bitte beachten Sie, dass lediglich der Abfall, der sich in den hauseigenen Abfallsäcken des CityCube Berlin befindet, auch entsorgt wird.

Standreinigung kann ebenfalls über das Online-Ausstellerportal bis zum 25.03.2024 bestellt werden. Bitte beachten Sie, dass bei der Standreinigung keine Abfallentsorgung inkludiert ist. Für die Abfallentsorgung während der

Veranstaltung müssen die Abfallsäcke des CityCube Berlin wie oben benannt online bestellt werden.

Eine Entsorgung in fremde Müllcontainer oder sonstigen Einrichtungen des Messegeländes ist ausdrücklich untersagt. Sofern keine Bestellung eingegangen ist, geht der Veranstalter und der CityCube Berlin von einer Abfallentsorgung in Eigenregie aus. Abfälle, die in den Hallen verbleiben, werden nach m3 geschätzt und an den Aussteller berechnet. Die Verpflichtung zur ordnungsgemäßen Entsorgung aller Abfälle ist auch den Vertragspartnern (z.B. Standbauern) aufzuerlegen.

Standaufbau

Alle Stände sind selbsttragend zu erstellen. Säulen, Pfeiler, Wandvorsprünge etc. innerhalb der Ausstellungsstände sind Bestandteil der zugeteilten Flächen. Die Befestigung an Hallenwänden, Säulen und Fußböden ist untersagt. Für die Sicherheit des Standes ist der Aussteller verantwortlich und nachweispflichtig.

Es ist untersagt, über die zugeteilte Standfläche hinaus zu bauen. Auch Beleuchtungskörper und Schilder dürfen nicht über die Standgrenzen hinausragen. m:con behält sich vor, für die zusätzlich genutzte Fläche dem Aussteller eine nachträgliche Standmiete in Rechnung zu stellen.

Das Ankleben von Werbematerialien an den Wänden, Säulen oder sonstigen Gegenständen des Veranstaltungsortes ist nicht gestattet. Für Schäden bei Zuwiderhandlungen haftet der Aussteller.

Standrückseiten, die an Nachbarstände grenzen, sind komplett glatt und weiß (nicht erst ab 2,5 m und nicht schwarz o.Ä.) zu gestalten.

Fluchtwege, Feuermelder, Hydranten, elektrische Verteiler, Schalttafeln und Fernsprechverteiler müssen frei zugänglich bleiben. Es muss ein Sicherheitsabstand von mindestens 0,5 m zu den Deckensprinklern eingehalten werden.

Der CityCube Berlin und der Veranstalter behalten sich vor, Abänderungen unzureichender oder nicht genehmigter Standaufbauten sowie die Entfernung ungeeigneter Exponate, die sich als belästigend oder gefährdend für die Besucher oder benachbarten Aussteller erweisen, zu verlangen. Bei gravierenden Sicherheitsmängeln kann auch die teilweise oder vollständige Schließung eines Standes angeordnet werden.

Standüberdachungen

Um den Sprinklerschutz nicht zu beeinträchtigen, müssen Stände nach oben hin grundsätzlich offen sein.

Strahlenschutz

Der Einsatz von radioaktiven Stoffen und der Betrieb von Röntgenanlagen, Störstrahlen und Laseranlagen ist genehmigungspflichtig und muss bei der zuständigen Behörde anzeigt werden. Die gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen und Verordnungen sind in der jeweils gültigen Fassung einzuhalten. Gesetzlich vorgeschriebene Genehmigungen sind vom Aussteller bei den entsprechenden Behörden zu beantragen und müssen mindestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der Ausstellungsorganisation vorliegen.

Technische Richtlinien

Die Technischen Richtlinien der Messe Berlin sind unbedingt einzuhalten.
Sie finden diese unter
https://www.messe-berlin.de/messe-berlin/downloads-deutsch/technische-richtlinien-berlin-expocenter-city.pdf

Trennschleifarbeiten und alle Arbeiten mit offener Flamme

Schweiß-, Schneid-, Löt-, Auftau-, Trennschleif- und sonstige feuergefährliche Arbeiten müssen vor Arbeitsbeginn angezeigt und beim CityCube Berlin beantragt werden.
Bei den Arbeiten ist die Umgebung gegen Gefahren ausreichend abzuschirmen. Löschmittel sind in unmittelbarer Nähe einsatzbereit zu halten.

Versicherung

Der Aussteller haftet für jeden Personen- und Sachschaden, der durch den Betrieb des von ihm eingesetzten Ausstellungsstandes und -gutes entsteht. Es wird den Ausstellern empfohlen, für einen ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen.

Wasseranschlüsse

Wasseranschlüsse sind in der Halle B eingeschränkt und nur an bestimmten Stellen möglich. Für weitere Informationen hinsichtlich Verfügbarkeit kontaktieren Sie gerne die Ausstellungsorganisation:
romina.frank@mcon-mannheim.de
anna.maier@mcon-mannheim.de

Die finale Bestellung der Wasseranschlüsse erfolgt ebenfalls online über das Online Ausstellerportal bis zum 25.03.2024.

Werbung

Werbung aller Art ist nur innerhalb des vom Aussteller gemieteten Standes für die eigene Firma des Ausstellers und nur für die von ihr hergestellten oder vertriebenen Ausstellungsgüter erlaubt. Alle Werbemaßnahmen außerhalb der Standfläche müssen durch die Ausstellungsorganisation genehmigt werden.

Die Verteilung und Auslage von Drucksachen und Werbemitteln außerhalb der eigenen Standfläche ist nur durch unseren konzessionierten Servicepartner Dr. Wilhelmus zulässig. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an:

Dr. Wilhelmus GmbH
Herr Jens Liebler
T: +49 (0) 221 57008702
info@dr-wilhelmus.de

06 | Gastronomische Betreuung

Ernährung & Diabetologie gehören eng zusammen. Daher möchten wir Sie bitten, dies bei Ihrer Catering-Auswahl zu berücksichtigen. Legen Sie einen Fokus auf gesunde, frische und ausgewogene Produkte (z.B. Obst, Joghurt, Müsli, Salat, Vollkornprodukte und zuckerreduzierte Snacks). Bitte verzichten Sie auf Schokolade und zuckerhaltige Süßigkeiten. Nicht-alkoholische Getränke, Tee und Kaffee dürfen ausgeschenkt werden, Alkohol ist untersagt.
Auch das Thema Nachhaltigkeit liegt der DDG besonders am Herzen. Bitte achten Sie daher bei Ihrer Planung auf eine angemessene Dimensionierung, verwenden Sie möglichst Mehrweggeschirr oder nachhaltige Verpackungen. Zudem bitten wir Sie in der Ausstellung Speisen und Getränke mit wenig Geruchsentwicklung anzubieten.

Speisen und Getränke für die Bewirtung an Ihrem Stand und im Rahmen Ihres Symposiums erhalten Sie durch den Servicepartner des CityCube Berlin:

Capital Catering GmbH
Ansprechpartner Standservice:
Herr Mutlu Turac
Tel.: 030 3038 2993
E-Mail: cateringservice@capital-catering.de
Bestellungen für Ihren **Stand** können über den folgenden Webshop von Capital Catering https://webshop.capital-catering.de/ getätigt werden.

Ansprechpartner Catering Symposien & Meetingräume:
Frau Sophie Nuri Wilhelms
E-Mail: sophie-nuri.wilhelms@capital-catering.de
Tel.: +49 (30) 3038 – 2964

Bitte beachten Sie, dass die Bestellung von Speisen und Getränken ausschließlich über diesen konzessionierten Gastronomen erfolgen darf. Wenn Sie eine Belieferung durch einen anderen Dienstleister wünschen, müssen vorherige Absprachen getroffen werden. Die Capital Catering GmbH kann für die Abtretung seiner Gastronomierechte eine Ablösezahlung verlangen. Diese wird je Quadratmeter Ausstellungsfläche und pro Ausstellungstag zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer berechnet. Bitte halten Sie in jedem Fall mit unserem Servicepartner Rücksprache.

07 | Haftungsausschluss

Für Gegenstände, die in das Haus eingebracht werden, wird seitens CityCube Berlin und des Veranstalters keine Haftung übernommen. Eine Bewachung der Ausstellung erfolgt nicht. Standbewachung kann ausschließlich online bestellt werden.

Sollten Sie weitere Fragen zur Ausstellung haben, setzen Sie sich bitte mit den genannten Ansprechpartnern in Verbindung.

Für Gegenstände, die in das Haus eingebracht werden, wird seitens CityCube Berlin und des Veranstalters keine Haftung übernommen.